

Leader-Förderung: 14 Projekte für die Prignitz

LAG Storchenland Prignitz veröffentlichte Ergebnisse des Projektauswahlverfahrens



Wird bald umgebaut und erweitert: das Gemeindehaus in Silmersdorf. Foto: Marcus J. Pfeiffer

PRIGNITZ. Neue Förderrunde, neue Projekte: Bis zum 2. Oktober konnten Unternehmen, Vereine, Kommunen und Privatpersonen ihre Vorhaben für die Entwicklung der Region einreichen. Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Storchenland Prignitz hat ihr sechstes Projektauswahlverfahren in der laufenden Förderperiode nun abgeschlossen. Insgesamt 24 Projekte wurden vom Beirat am 3. November bewertet. Nun stehen die Ergebnisse fest: 14 Vorhaben aus verschiedenen Bereichen – von Wirtschaft und Tourismus bis Kultur

und Dorfgemeinschaft – erhalten ein positives Votum und können damit eine Leader-Förderung beantragen. Leader ist ein Förderprogramm der Europäischen Union zur Entwicklung des ländlichen Raums. Die lokale Aktionsgruppe (LAG) ist ein zentrales Gremium innerhalb des europäischen Leader-Förderprogramms. In jeder Region entscheidet eine LAG

auf Grundlage einer gemeinsam erarbeiteten regionalen Entwicklungsstrategie (RES), für welche Projekte die Leader-Fördermittel eingesetzt werden sollen.

Unter anderem wurden ausgewählt der Umbau eines Gebäudes zur Textilproduktionsstätte mit Kursraum in Tangendorf, der Ausbau der Brauerei in Falkenhagen und die Schaffung von Künstlerunterkünften in Großpankow. Auch die Neugestaltung des Großsteingrabs in Mellen, der Umbau und die Erweiterung Gemeindehaus Silmersdorf und die Schaffung eines Mehrgenerationenplatzes am Volkplatz in Lenzen (Elbe) sind dabei.



„Mit den ausgewählten Projekten wird die nachhaltige Entwicklung der Prignitz weiter gestärkt – von der Förderung regionaler Wirtschaftsvorhaben über den Erhalt kultureller Denkmäler bis hin zur Verbesserung der Lebensqualität in den Gemeinden“, gibt die LAG Storchenland in einer Mitteilung bekannt.

Die Neugestaltung des Großsteingrabs in Mellen wurde als Projekt ausgewählt.
Foto: Landkreis Prignitz

Mit Hilfe der europäischen Leader-Förderung können in der Prignitz schon seit vielen Jahren Ideen und wichtige Projekte umgesetzt werden. Sie unterstützt Vorhaben, die die

Region wirtschaftlich, sozial und kulturell stärken. Die LAG Storchenland Prignitz ist die Anlaufstelle für die Leader-Förderung in der Prignitz und trägt mit eigenen Projekten zur Vernetzung und regionalen Entwicklung bei. Alle ausgewählten Projekte findet man auf der Website <https://shorturl.at/SrUxU>.

Ansprechpartnerin bei Fragen und zur Weiterentwicklung der Projektideen: Margret Voelkel, Regionalmanagerin der Leader-Region Storchenland Prignitz.
Foto: Marcus J. Pfeiffer



Die Liebe zwischen den Buchdeckeln

Lesung in der Stadtbibliothek:
Anja Baumheier erzählt über Bücher, die verbinden

WITTENBERGE. Besucher können in die magische Welt der Bücher, Geschichten und Gefühle eintauchen: Die Berliner Autorin Anja Baumheier, bekannt für ihre feinfühligsten, humorvollen und zugleich tiefgründigen Romane, liest am Mittwoch, dem 26. November, um 18 Uhr in der Stadtbibliothek Wittenberge aus ihrem neuen Buch „Die Buchverliebten“.

„Manchmal findet man die große Liebe – zwischen zwei Buchdeckeln“ – so kündigt die Stadtbibliothek die Lesung an. In ihrem aktuellen Werk erzählt

die Autorin von Menschen, die durch Bücher zueinanderfinden – und von der Macht der Geschichten, unser Leben zu verändern. Zwischen Bücher-schränken, Leseecken und leisen Träumen entfaltet sich eine Geschichte voller Charme, Sehnsucht und der großen Frage: Was, wenn Bücher tatsächlich Schicksale schreiben? Nach der Lesung gibt es Gelegenheit für Fragen, Gespräche und Sigi-nierwünsche.

Anja Baumheier ist Autorin und Lehrerin. 2018 erschien ihr Debütroman „Kranichland“

beim Rowohlt Verlag. Er erzählt die Geschichte der Familie Groen von der Gründung der DDR bis in die Nachwendzeit hinein. „Kranichland“ gelang der Sprung auf die Spiegel-Bestsellerliste. 2019 veröffentlichte sie ihren zweiten Roman

Schreibt gerne über zwischenmenschliche Begegnungen: Berliner Autorin Anja Baumheier.
Foto: Agentur



„Kastanienjahre“. Er spielt in dem fiktiven Dorf Peleroich in Mecklenburg-Vorpommern und behandelt das Leben seiner Bewohner von 1949 bis ins Jahr 2010. „Die Erfindung der Sprache“, erschienen 2021, erzählt die Geschichte eines ostfriesischen Sprachwissenschaftlers mit autistischen Zügen, der sich auf die Suche nach seinem verschwundenen Vater be-gibt. „Die Buchverliebten“ handelt von Verlust und Neuanfang und erzählt, wie die Liebe zur Literatur Menschen wieder miteinander verbinden kann.

Die Veranstaltung sei für alle „Literaturbegeisterten, Buchliebhaber und Romantiker – ein Abend, der zum Träumen einlädt!“, verspricht die Stadtbibliothek. Karten können telefonisch unter Tel. 03877/03881 oder direkt in der Stadtbibliothek erworben werden.

PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH

Öffentliche Bekanntmachung Jahresablesung 2025

Die PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH (PVU) erfasst die Zählerstände der Wasserzähler im Zeitraum vom:

17.11.2025 bis 05.12.2025

Alle von PVU GmbH beauftragten Ableser können sich ausweisen und die Zählernummer vom abzulesenden Zähler nennen. Eine Unterschrift ist nicht notwendig. Barzahlungen werden nicht verlangt. Auskünfte zu Preisen und Tarifen können nicht gemacht werden.

Falls die Ableser niemanden antreffen, hinterlassen Sie eine Ablesekarte. Auf der Ablesekarte können Sie die Zählerstände selbst eintragen und uns übersenden: per Mail, Telefon, Internet oder Post.

Eine Vielzahl unserer Kunden erhalten nur Ablesekarten mit der Aufforderung zur Selbstablesung. Ein Besuch eines Ablesers ist dann nicht vorgesehen.

Wir danken im Voraus für Ihre Unterstützung.

Freundliche Grüße vom Team der PVU GmbH

PVU Energienetze GmbH

Öffentliche Bekanntmachung Jahresablesung 2025

Die PVU Energienetze GmbH erfasst die Zählerstände von seinen Strom- und Gaszählern im Zeitraum vom:

17.11.2025 bis 05.12.2025

Alle von PVU Energienetze GmbH beauftragten Ableser können sich ausweisen und die Zählernummer vom abzulesenden Zähler nennen. Eine Unterschrift ist nicht notwendig. Barzahlungen werden nicht verlangt. Auskünfte zu Preisen und Tarifen können nicht gemacht werden.

Falls die Ableser niemanden antreffen, hinterlassen Sie eine Ablesekarte. Auf der Ablesekarte können Sie die Zählerstände selbst eintragen und uns übersenden: per Mail, Telefon, Internet oder Post.

Eine Vielzahl unserer Kunden erhalten nur Ablesekarten mit der Aufforderung zur Selbstablesung. Ein Besuch eines Ablesers ist dann nicht vorgesehen.

Wir danken im Voraus für Ihre Unterstützung.

Freundliche Grüße vom Team der PVU Energienetze GmbH

vhs Kreisvolkshochschule Prignitz

FRÜHJAHRSEMESTER 2026
Januar - Juli

Hier geht's zum Kursangebot

www.kvhs.landkreis-prignitz.de



Letzte Chance: Abschließen und sparen!

Jetzt E-Paper inkl. MAZ+ mit Tablet sichern und Cashback erhalten.

Im November
90 €
sparen

Wissen, was das Land Brandenburg und die Welt bewegt.



Gilt nur für Neukunden. Mehr Informationen zum Angebot auf abo.MAZ-online.de/angebot25
Oder direkt in unserer Geschäftsstelle vor Ort:
14467 Potsdam, Friedrich-Ebert-Straße 85/86

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland